



SCHNEIDER MÜLLER

Weingüter Schneider Müller
55283 Nierstein · Hauptstraße 96
Tel. (06133) 5308 · Fax 5415
post@schneider-mueller.com
www.schneider-mueller.com

Inhaber/in und Betriebsleitung

Ursula und Steffen Müller
Keller Steffen Müller

Rebfläche 20 Hektar

Jahresproduktion 125 000 Flaschen

Beste Lagen Niersteiner Hipping, Ölberg,
Orbel und Pettenthal

Boden roter Tonschiefer, Lösslehm,
Kalkmergel

Rebsorten 52% Riesling, 10% Müller-
Thurgau, je 8% Silvaner, Weißburgunder,
Grauburgunder, rote und übrige Sorten
(Sauvignon Blanc, Gewürztraminer, Kerner,
Chardonnay)

Mitglied Roter Hang

Mit seinen Spitzenweinen des Jahres 2019 hatte Steffen Müller bereits im letzten „VINUM Wineguide“ Meilensteine gesetzt. Jetzt legt er mit den 2020ern nach. Die Reihe der Top-Rieslinge ist einfach beeindruckend, beginnend beim Orbel, weiter über den Pettenthal bis hin zu den beiden Weinen aus der Lage Hipping. Bei diesen war es gar nicht so einfach, zwischen der Spätlese trocken und dem Stückfass trocken einen Favoriten auszumachen. Letztlich hatte das Stückfass die Nase ein klein wenig vorn. Riesling-Bestleistungen kann man ja in Nierstein zu recht erwarten, aber Sauvignon Blanc? Mit dem Fumé aus dem Jahr 2020 ist Steffen Müller ein weiterer großer Wurf gelungen. Dies ist ein eleganter und geschmeidiger Wein, weit weg von den oft so gewöhnlichen und geradezu lauten Sauvignons, denen man leider viel zu oft begegnet. Doch Schluss mit den Streicheleinheiten für die Spitzen von 2020, hin zu den ersten 2021ern, die jetzt schon so stark animieren, dass man kaum die Finger vom Glas fernhalten kann. Schon der Riesling aus der Literflasche ist supersaftig und klar. Überhaupt spiegeln hier alle 2021er die Transparenz und Rasse des Jahrgangs in vorbildlicher Weise wider. Es sind großartige, klare und finessenreiche Weine. Auch hier spielt sich der spannungsgeladene Sauvignon Blanc in den Vordergrund, diesmal als Gutswein, zu

haben für nicht mal 8 Euro: ein Wahnsinns-Schnäppchen. Die Weingüter Schneider Müller sind der Zusammenschluss des Weinguts Georg Albrecht Schneider und des Weinguts Müller Schwabsburg. Macher und Besitzer sind Ursula Müller (geborene Schneider) und Steffen Müller. 2010 war eine Ära zu Ende gegangen. Albrecht Schneider hatte weit über 40 Jahre mit Passion Wein gemacht, 2010 war sein letzter Jahrgang. 2011 übernahmen Tochter Ursula Müller und ihr Mann und sie erweisen sich des Erbes mehr als würdig.



- 85** 2021 Riesling Liter trocken
6,50 € / 1 Lit. | 12%
- 86** 2021 Silvaner trocken Alte Reben
8,10 € | 12%
- 86** 2021 Riesling trocken vom Kalk
8,90 € | 11,5%
- 87** 2021 Riesling trocken vom
Rotliegenden
8,90 € | 12,5%
- 88** 2021 Sauvignon Blanc trocken
7,90 € | 11,5%
- 88** 2020 Niersteiner Orbel Berg Riesling
trocken
14,50 € | 12,5%
- 89** 2020 Niersteiner Sauvignon Blanc
Fumé trocken
12,50 € | 12,5%
- 89** 2020 Niersteiner Pettenthal Riesling
trocken
14,50 € | 12%
- 90** 2020 Niersteiner Hipping Berg Riesling
Spätlese trocken
17,50 € | 13%
- 91** 2020 Niersteiner Hipping Berg Riesling
Stückfass trocken
19,50 € | 12,5%